

Bevölkerungsentwicklung, 1972–2016

Jahr	Gesamtbevölkerung			schweizerische Bevölkerung			ausländische Bevölkerung		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
1972	439 503	220 657	218 846	362 159	177 953	184 206	77 344	42 704	34 640
1980	452 786	225 916	226 870	387 804	190 233	197 571	64 982	35 683	29 299
1985	470 955	234 823	236 132	403 587	197 518	206 069	67 368	37 305	30 063
1990	504 597	252 576	252 021	421 739	205 098	216 641	82 858	47 478	35 380
1995	531 577	264 886	266 691	432 186	210 594	221 592	99 391	54 292	45 099
2000	547 462	272 340	275 122	441 868	215 527	226 341	105 594	56 813	48 781
2005	573 654	285 771	287 883	454 862	222 257	232 605	118 792	63 514	55 278
2010	612 611	306 418	306 193	475 774	232 725	243 049	136 837	73 693	63 144
2011	621 398	311 149	310 249	479 745	234 778	244 967	141 653	76 371	65 282
2012	627 893	313 933	313 960	484 379	237 035	247 344	143 514	76 898	66 616
2013	635 797	317 949	317 848	488 113	238 936	249 177	147 684	79 013	68 671
2014	644 830	322 731	322 099	491 677	240 711	250 966	153 153	82 020	71 133
2015	653 317	327 395	325 922	495 530	242 676	252 854	157 787	84 719	73 068
2016	662 224	332 252	329 972	499 961	245 000	254 961	162 263	87 252	75 011

Kantonale Bevölkerungsbilanz, 1973–2016

Jahr	Bestand 1. Jan.	Geburten	Todesfälle	Geb.-überschuss	Zuzüge	Wegzüge	Wanderungsgewinn	Bereinigungen	Einbürgerungen	Bestand 31. Dez.
1973	439 503	6 259	3 427	2 832	43 038	40 184	2 854	–	653	445 189
1980	450 233	5 699	3 719	1 980	38 919	36 968	1 951	–1 378 ¹	935	452 786
1985	466 603	5 730	3 771	1 959	40 098	37 854	2 244	149	841	470 955
1990	496 291	6 286	3 979	2 307	40 570	36 793	3 777	2 222 ¹	445	504 597
1995	525 708	6 147	4 087	2 060	47 352	43 528	3 824	–15	1 339	531 577
2000	545 254	5 423	4 073	1 350	41 903	41 114	789	69	1 579	547 462
2005	569 069	5 418	4 010	1 408	42 917	39 362	3 555	–378	1 733	573 654
2010	604 263	6 125	4 293	1 832	48 947	42 316	6 631	–115	2 270	612 611
2011	612 611	5 897	4 335	1 562	51 561	44 583	6 978	247	1 740	621 398
2012	621 398	6 086	4 438	1 648	51 474	44 819	6 655	–1 808 ²	1 811	627 893
2013	627 893	6 103	4 526	1 577	50 107	44 504	5 603	724	2 411	635 797
2014	635 797	6 343	4 483	1 860	50 303	44 338	5 965	1 208	2 161	644 830
2015	644 830	6 442	4 850	1 592	52 376	46 209	6 167	728	3 123	653 317
2016	653 317	6 668	4 741	1 927	53 627	47 205	6 422	558	3 170	662 224

1. Bereinigungen durch neue Grundbestandsaufnahme per 31.12.1980 bzw. per 31.12.1990
2. Inkl. Bereinigungen infolge Umstellung der kantonalen Bevölkerungsstatistik auf die Basis des kantonalen Einwohnerregisters

Altersstruktur, Jugend- und Altersquotient, 1972–2016

Jahr	0–19	20–39	40–64	65+	Jugendquotient ¹	Altersquotient ²
1972	148 133	134 123	113 553	43 694	59,8	17,6
1980	134 709	143 081	122 704	52 292	50,7	19,7
1985	125 673	153 258	136 765	55 259	43,3	19,1
1990	125 417	167 571	151 398	60 211	39,3	18,9
1995	132 131	168 083	165 375	65 988	39,6	19,8
2000	133 025	160 010	181 638	72 789	38,9	21,3
2005	130 226	156 906	205 490	81 032	35,9	22,4
2010	129 307	161 877	226 154	95 273	33,3	24,6
2011	129 299	164 167	229 350	98 582	32,9	25,1
2012	129 835	165 693	231 028	101 337	32,7	25,5
2013	130 529	167 898	232 949	104 421	32,6	26,1
2014	131 811	170 112	235 484	107 423	32,5	26,5
2015	133 133	172 327	237 505	110 352	32,5	26,9
2016	134 523	174 655	239 851	113 195	32,5	27,3

1. Jugendquotient: Verhältnis zw. der Anzahl unter 20-Jähriger und 20- bis 64-Jähriger in Prozent
2. Altersquotient: Verhältnis zw. der Anzahl der 65-Jährigen und Älteren und 20- bis 64-Jährigen in Prozent

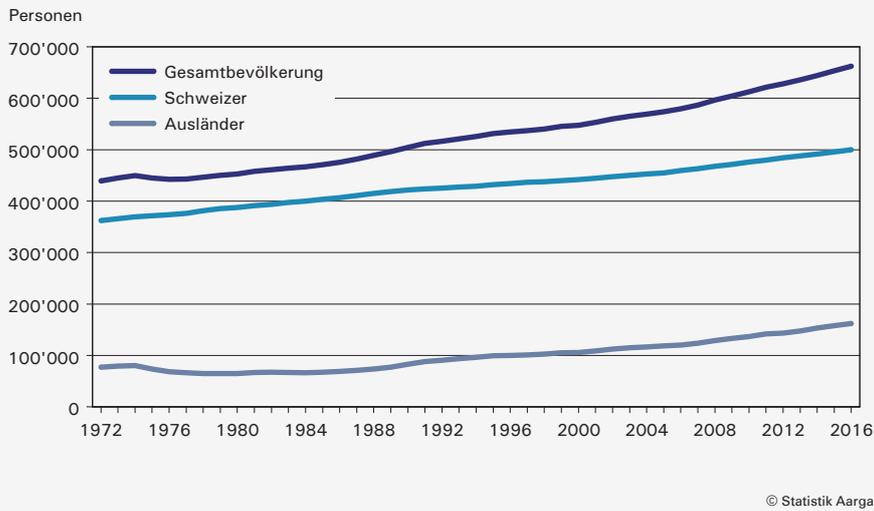
Das Wichtigste in Kürze

Am 31.12.2016 zählte der Kanton Aargau 662'224 Einwohnerinnen und Einwohner. Dies sind 8'907 Personen oder 1,4 % mehr als ein Jahr zuvor. Im bevölkerungsmässig viertgrössten Kanton der Schweiz hält damit das Bevölkerungswachstum weiter an. Die schweizerische Bevölkerung beträgt neu 499'961 Personen, die ausländische 162'263 Personen. Der Ausländeranteil macht damit 24,5 % aus.

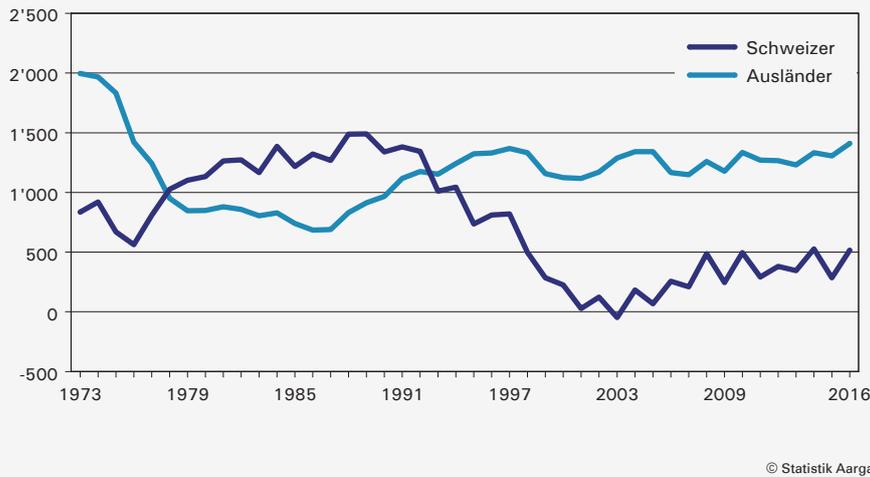
Einen Beitrag zum Wachstum leistet in der Regel der jährliche Geburtenüberschuss, der 2016 gegenüber dem Vorjahr deutlich anstieg und 1'927 betrug. Die Wanderungen, mit jährlichen Werten von Zu- und Wegzügen zwischen rund 34'000 und 54'000 Personen, schwankten im zeitlichen Verlauf beträchtlich, hauptsächlich beeinflusst von der Wirtschaftslage. Ab Mitte der achtziger Jahre wurde der Wanderungsüberschuss auch zur grössten Wachstumskomponente. Die Zahl der Einbürgerungen lag im Jahr 2016 bei 3'170.

Die Zeitreihe zur Altersstruktur zeigt deutlich die Verschiebung zu den höheren Altersklassen aufgrund der geringeren Geburtenzahlen und der höheren Lebenserwartung. Damit verbunden ist die stetige Abnahme des Jugendquotienten sowie die Zunahme des Altersquotienten (Definitionen siehe Fussnoten zur Tabelle). Im Jahr 2016 sank der Jugendquotient gegenüber dem Vorjahr erneut lediglich im Promillebereich, während der Altersquotient deutlich anstieg und einen neuen Höchstwert erreichte.

G1 Bevölkerungsentwicklung, 1972 – 2016



G2 Geburtenüberschuss, 1973 – 2016



G3 Allgemeine Fruchtbarkeitsziffern, 1941 – 2016



Gesamtentwicklung

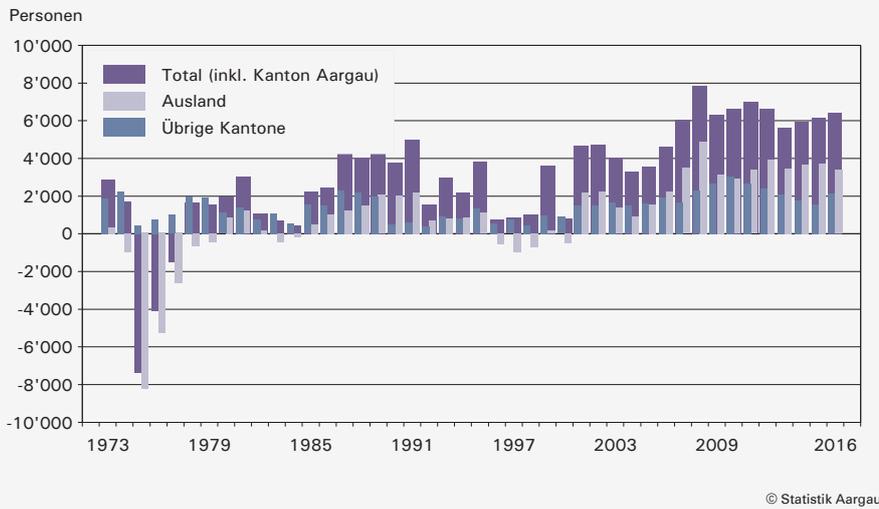
Das Jahr 2016 weist mit einem Plus von insgesamt 8'907 Einwohnerinnen und Einwohnern (+1,36%) wiederum eine deutliche Zunahme gegenüber dem Vorjahr auf. Diese basiert hauptsächlich auf dem Wanderungsgewinn von 6'422 Personen, während der Geburtenüberschuss bei 1'927 Personen lag. Für 2016 weisen alle elf Bezirke ein positives Bevölkerungswachstum auf. Absolut gesehen wuchsen die Bezirke Lenzburg, Baden und Bremgarten am stärksten, relativ betrachtet die Bezirke Lenzburg, Muri, Bremgarten und Kulm.

Natürliche Entwicklung

Die natürliche Bevölkerungsentwicklung entspricht der Veränderung der Wohnbevölkerung durch Geburten und Todesfälle. Gesamthaft resultierte 2016 bei den Geburten mit 6'669 ein höherer Wert als im Jahr 2015. Die gleichzeitige Abnahme der Zahl der Todesfälle führte 2016 zu einem deutlich höheren Geburtenüberschuss als im Vorjahr und betrug 1'927. Von 1973 bis 1978 und ab 1993 lag dieser für die ausländische Bevölkerung zum Teil deutlich über jenem der schweizerischen Bevölkerung. Diese Entwicklung setzte sich auch im Jahr 2016 fort. Der Geburtenüberschuss lag bei der ausländischen Bevölkerung um 895 höher als bei der schweizerischen Bevölkerung.

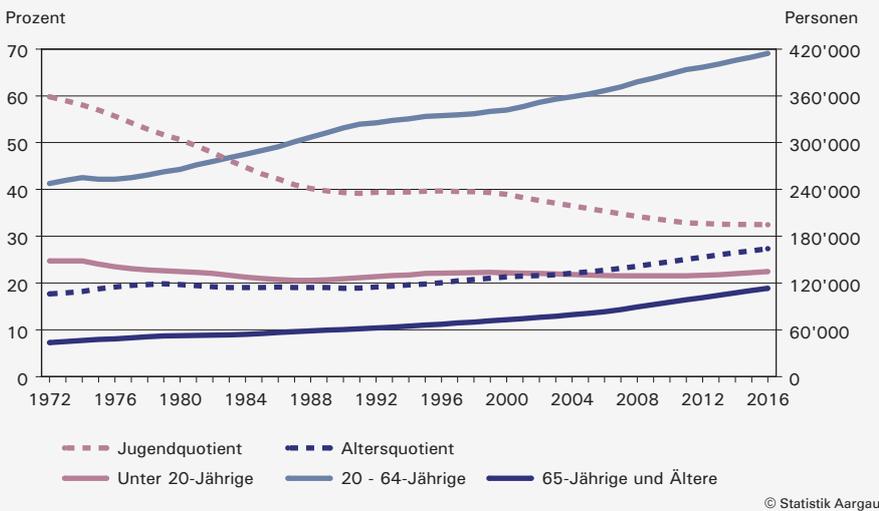
Die allgemeine Fruchtbarkeitsziffer (Geburten pro 10'000 Frauen im Alter von 15 bis 49 Jahren) stieg Mitte der Vierzigerjahre deutlich an und erreichte nach einem Abflachen während den Fünfzigerjahren um 1960 ein Maximum von über 800. Danach folgte eine rasche Abnahme bis unter 500 gegen Ende der Siebzigerjahre. Seit 2000 schwankt die Fruchtbarkeitsziffer um 400. 2016 lag sie für die ausländische Bevölkerung nach 1986, 1987, 2013, 2014 und 2015 zum sechsten Mal leicht unter derjenigen der schweizerischen Bevölkerung.

G4 Wanderungsbilanz Total, nach Ausland und übrigen Kantonen, 2016



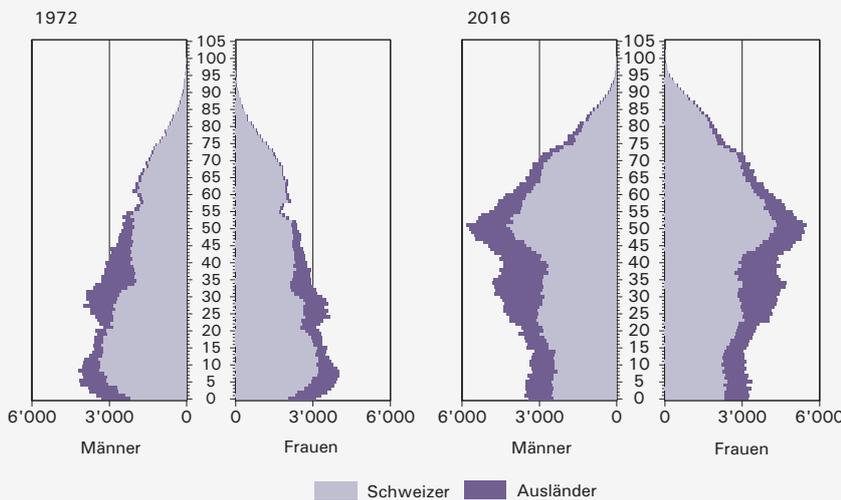
© Statistik Aargau

G5 Entwicklungskennziffern der Bevölkerung, 1972–2016



© Statistik Aargau

G6 Altersstruktur der Gesamtbevölkerung nach Geschlecht und Nationalität



© Statistik Aargau

Wanderungsbewegungen

Die Wanderungsbewegungen beeinflussen die Bevölkerungsentwicklung aktuell mehr als drei Mal so stark wie die Geburten. Die Wanderungen umfassen Zu- und Wegzüge inner- und ausserhalb des Kantons und dem Ausland. Gemeindeinterne Umzüge werden nicht berücksichtigt.

Der grösste Teil der Wanderungsbewegungen erfolgte auch 2016 innerhalb des Kantons (30'636 Zuzüge, 29'695 Wegzüge). Werden die Wanderungsbewegungen getrennt nach Ausland und übrigen Kantonen betrachtet, lag der Wanderungsgewinn aus dem Ausland bei 3'371 und aus den übrigen Kantonen bei 2'110. Weil bei Wanderungen über den Jahreswechsel Zu- und Wegzüge nicht im gleichen Jahr erfasst werden, entsteht auch für den Kanton Aargau ein Wanderungssaldo. 2016 betrug dieser 941.

Jugend- und Altersquotient, Altersstruktur

Der Jugendquotient ergibt sich aus dem Verhältnis zwischen den 0- bis 19-Jährigen und den 20- bis 64-Jährigen. Der Altersquotient stellt das Verhältnis der über 64-Jährigen zu den 20- bis 64-Jährigen dar. Während der Jugendquotient seit 1999 kontinuierlich sank, stieg der Altersquotient ab 1992 stetig an. 2016 sank der Jugendquotient gegenüber dem Vorjahr lediglich im Promillebereich, der Altersquotient stieg auf 26,9% (Grafik 5).

Die Altersstruktur für 1972 und 2015 (Grafik 6) zeigt die Unterschiede für Frauen und Männer sowie Schweizer und Ausländer. Auch diese Abbildung verdeutlicht, dass der Anteil der unter 20-Jährigen an der Gesamtbevölkerung seit 1972 deutlich sank, während der Anteil der 65-Jährigen und Älteren um mehr als anderthalb Mal stieg. Er beträgt heute 16,9% (1972: 9,9%). Der Anteil der 20 bis 64-Jährigen an der Gesamtbevölkerung liegt aber, mit sinkender Tendenz, heute immer noch bei 62,6%.

Bevölkerung nach Gemeinden, Nationalität und Geschlecht, 2016									
Gemeinde	Gesamtbevölkerung			schweizerische Bevölkerung			ausländische Bevölkerung		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
Kanton Aargau	662 224	332 252	329 972	499 961	245 000	254 961	162 263	87 252	75 011
Bezirk Aarau	75 939	37 279	38 660	58 371	28 017	30 354	17 568	9 262	8 306
Aarau	20 782	10 147	10 635	16 553	7 886	8 667	4 229	2 261	1 968
Biberstein	1 540	764	776	1 405	690	715	135	74	61
Buchs (AG)	7 885	3 850	4 035	5 272	2 503	2 769	2 613	1 347	1 266
Densbüren	706	349	357	627	313	314	79	36	43
Erlinsbach (AG)	4 096	2 022	2 074	3 385	1 639	1 746	711	383	328
Gränichen	7 615	3 768	3 847	5 960	2 903	3 057	1 655	865	790
Hirschthal	1 583	785	798	1 403	691	712	180	94	86
Küttigen	6 084	2 959	3 125	5 113	2 447	2 666	971	512	459
Muhen	3 872	1 926	1 946	3 345	1 649	1 696	527	277	250
Oberentfelden	7 719	3 807	3 912	5 455	2 619	2 836	2 264	1 188	1 076
Suhr	9 960	4 848	5 112	6 759	3 181	3 578	3 201	1 667	1 534
Unterentfelden	4 097	2 054	2 043	3 094	1 496	1 598	1 003	558	445
Bezirk Baden	141 717	70 729	70 988	101 548	49 352	52 196	40 169	21 377	18 792
Baden	19 122	9 652	9 470	13 989	6 875	7 114	5 133	2 777	2 356
Bellikon	1 552	776	776	1 388	686	702	164	90	74
Bergdietikon	2 749	1 357	1 392	2 282	1 118	1 164	467	239	228
Birmenstorf (AG)	2 963	1 486	1 477	2 364	1 180	1 184	599	306	293
Ehrendingen	4 790	2 365	2 425	3 936	1 926	2 010	854	439	415
Ennetbaden	3 433	1 698	1 735	2 656	1 267	1 389	777	431	346
Fislisbach	5 518	2 734	2 784	4 127	1 993	2 134	1 391	741	650
Freienwil	1 036	493	543	884	410	474	152	83	69
Gebenstorf	5 145	2 588	2 557	3 691	1 843	1 848	1 454	745	709
Killwangen	1 976	1 024	952	1 463	745	718	513	279	234
Künten	1 697	857	840	1 452	720	732	245	137	108
Mägenwil	2 111	1 082	1 029	1 664	840	824	447	242	205
Mellingen	5 343	2 703	2 640	3 627	1 800	1 827	1 716	903	813
Neuenhof	8 724	4 347	4 377	4 475	2 103	2 372	4 249	2 244	2 005
Niederrohrdorf	3 745	1 816	1 929	3 072	1 476	1 596	673	340	333
Oberrohrdorf	4 085	2 057	2 028	3 360	1 676	1 684	725	381	344
Obersiggenthal	8 654	4 224	4 430	5 913	2 809	3 104	2 741	1 415	1 326
Remetschwil	2 110	1 086	1 024	1 788	918	870	322	168	154
Spreitenbach	11 538	5 806	5 732	5 723	2 751	2 972	5 815	3 055	2 760
Stetten (AG)	2 192	1 084	1 108	1 744	840	904	448	244	204
Turgi	3 032	1 537	1 495	1 859	890	969	1 173	647	526
Untersiggenthal	7 182	3 612	3 570	5 185	2 523	2 662	1 997	1 089	908
Wettingen	20 526	10 096	10 430	14 977	7 098	7 879	5 549	2 998	2 551
Wohlenschwil	1 538	759	779	1 267	608	659	271	151	120
Würenlingen	4 611	2 320	2 291	3 440	1 696	1 744	1 171	624	547
Würenlos	6 345	3 170	3 175	5 222	2 561	2 661	1 123	609	514
Bezirk Bremgarten	75 688	37 970	37 718	57 633	28 333	29 300	18 055	9 637	8 418
Arni (AG)	1 869	962	907	1 635	831	804	234	131	103
Berikon	4 661	2 323	2 338	3 821	1 888	1 933	840	435	405
Bremgarten (AG)	7 746	3 798	3 948	6 111	2 932	3 179	1 635	866	769
Büttikon	1 001	507	494	815	408	407	186	99	87
Dottikon	3 883	1 975	1 908	2 476	1 217	1 259	1 407	758	649
Eggenwil	970	504	466	806	415	391	164	89	75
Fischbach-Göslikon	1 632	809	823	1 393	684	709	239	125	114
Hägglingen	2 451	1 236	1 215	2 090	1 045	1 045	361	191	170
Islisberg	626	324	302	547	281	266	79	43	36
Jonen	2 036	1 021	1 015	1 765	878	887	271	143	128
Niederwil (AG)	2 851	1 454	1 397	2 363	1 195	1 168	488	259	229
Oberlunkhofen	1 979	972	1 007	1 708	831	877	271	141	130
Oberwil-Lieli	2 310	1 165	1 145	2 049	1 034	1 015	261	131	130
Rudolfstetten-Friedlisberg	4 504	2 215	2 289	3 318	1 612	1 706	1 186	603	583
Sarmenstorf	2 848	1 404	1 444	2 444	1 197	1 247	404	207	197
Tägerig	1 519	755	764	1 277	625	652	242	130	112
Uezwil	460	228	232	420	211	209	40	17	23
Unterlunkhofen	1 356	676	680	1 185	583	602	171	93	78
Villmergen	7 153	3 664	3 489	4 998	2 468	2 530	2 155	1 196	959
Widen	3 652	1 815	1 837	3 106	1 526	1 580	546	289	257
Wohlen (AG)	15 765	7 988	7 777	9 796	4 769	5 027	5 969	3 219	2 750
Zufikon	4 416	2 175	2 241	3 510	1 703	1 807	906	472	434

Bevölkerung nach Gemeinden, Nationalität und Geschlecht, 2016									
Gemeinde	Gesamtbevölkerung			schweizerische Bevölkerung			ausländische Bevölkerung		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
Bezirk Brugg	50 251	25 335	24 916	38 173	18 838	19 335	12 078	6 497	5 581
Auenstein	1 588	794	794	1 425	711	714	163	83	80
Birr	4 481	2 305	2 176	2 445	1 232	1 213	2 036	1 073	963
Birrhard	696	357	339	601	307	294	95	50	45
Bözberg	1 563	781	782	1 403	693	710	160	88	72
Bözen	742	377	365	619	319	300	123	58	65
Brugg	11 172	5 576	5 596	7 999	3 876	4 123	3 173	1 700	1 473
Effingen	601	289	312	516	246	270	85	43	42
Elfingen	288	135	153	252	114	138	36	21	15
Habsburg	425	214	211	381	186	195	44	28	16
Hausen (AG)	3 478	1 755	1 723	2 700	1 332	1 368	778	423	355
Lupfig	2 374	1 195	1 179	1 960	976	984	414	219	195
Mandach	342	181	161	318	166	152	24	15	9
Mönthal	390	196	194	341	172	169	49	24	25
Mülligen	1 055	546	509	893	443	450	162	103	59
Remigen	1 071	541	530	901	444	457	170	97	73
Riniken	1 487	744	743	1 228	597	631	259	147	112
Rüfenach	870	447	423	747	382	365	123	65	58
Scherz	652	324	328	582	286	296	70	38	32
Schinznach	2 224	1 111	1 113	1 869	913	956	355	198	157
Schinznach-Bad	1 331	700	631	922	450	472	409	250	159
Thalheim (AG)	824	429	395	766	396	370	58	33	25
Veltheim (AG)	1 446	730	716	1 185	597	588	261	133	128
Villigen	2 057	1 076	981	1 477	757	720	580	319	261
Villnachern	1 624	838	786	1 351	679	672	273	159	114
Windisch	7 470	3 694	3 776	5 292	2 564	2 728	2 178	1 130	1 048
Bezirk Kulm	40 368	20 182	20 186	30 065	14 664	15 401	10 303	5 518	4 785
Beinwil am See	3 095	1 570	1 525	2 716	1 350	1 366	379	220	159
Birrwil	1 195	609	586	1 034	515	519	161	94	67
Burg (AG)	1 015	534	481	658	338	320	357	196	161
Dürrenäsch	1 215	624	591	1 096	557	539	119	67	52
Gontenschwil	2 103	1 086	1 017	1 741	877	864	362	209	153
Holziken	1 330	650	680	1 097	531	566	233	119	114
Leimbach (AG)	474	236	238	417	209	208	57	27	30
Leutwil	771	383	388	709	353	356	62	30	32
Menziken	6 033	2 970	3 063	3 724	1 754	1 970	2 309	1 216	1 093
Oberkulm	2 683	1 300	1 383	2 078	977	1 101	605	323	282
Reinach (AG)	8 268	4 177	4 091	4 960	2 425	2 535	3 308	1 752	1 556
Schlossrued	845	426	419	775	390	385	70	36	34
Schmiedrued	1 176	590	586	1 075	535	540	101	55	46
Schöffland	4 242	2 054	2 188	3 517	1 659	1 858	725	395	330
Teufenthal (AG)	1 590	812	778	1 204	597	607	386	215	171
Unterkulm	3 016	1 490	1 526	2 118	1 017	1 101	898	473	425
Zetzwil	1 317	671	646	1 146	580	566	171	91	80
Bezirk Laufenburg	31 601	16 189	15 412	25 598	12 871	12 727	6 003	3 318	2 685
Eiken	2 263	1 180	1 083	1 814	928	886	449	252	197
Frick	5 304	2 683	2 621	4 036	1 999	2 037	1 268	684	584
Gansingen	1 015	514	501	927	465	462	88	49	39
Gipf-Oberfrick	3 512	1 765	1 747	3 052	1 506	1 546	460	259	201
Herznach	1 472	747	725	1 254	629	625	218	118	100
Hornussen	960	505	455	760	384	376	200	121	79
Kaisten	2 588	1 306	1 282	2 177	1 077	1 100	411	229	182
Laufenburg	3 536	1 846	1 690	2 386	1 210	1 176	1 150	636	514
Mettauertal	1 932	960	972	1 700	833	867	232	127	105
Münchwilen (AG)	911	467	444	676	340	336	235	127	108
Oberhof	603	309	294	534	271	263	69	38	31
Oeschgen	964	516	448	841	446	395	123	70	53
Schwaderloch	681	357	324	519	258	261	162	99	63
Sisseln	1 560	820	740	1 190	622	568	370	198	172
Ueken	906	461	445	753	374	379	153	87	66
Wittnau	1 251	634	617	1 098	559	539	153	75	78
Wölflinswil	1 028	544	484	946	495	451	82	49	33
Zeihen	1 115	575	540	935	475	460	180	100	80

Bevölkerung nach Gemeinden, Nationalität und Geschlecht, 2016									
Gemeinde	Gesamtbevölkerung			schweizerische Bevölkerung			ausländische Bevölkerung		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
Bezirk Lenzburg	60 418	30 530	29 888	46 901	23 199	23 702	13 517	7 331	6 186
Ammerswil	682	349	333	604	309	295	78	40	38
Boniswil	1 404	691	713	1 200	572	628	204	119	85
Brunegg	737	376	361	590	290	300	147	86	61
Dintikon	2 201	1 140	1 061	1 651	845	806	550	295	255
Egliswil	1 351	683	668	1 218	618	600	133	65	68
Fahrwangen	2 057	1 033	1 024	1 611	793	818	446	240	206
Hallwil	869	437	432	709	352	357	160	85	75
Hendschiken	1 209	618	591	991	498	493	218	120	98
Holderbank (AG)	1 176	605	571	816	410	406	360	195	165
Hunzenschwil	3 960	2 026	1 934	2 861	1 434	1 427	1 099	592	507
Lenzburg	9 505	4 736	4 769	6 826	3 312	3 514	2 679	1 424	1 255
Meisterschwanden	2 886	1 507	1 379	2 424	1 237	1 187	462	270	192
Möriken-Wildeggen	4 400	2 209	2 191	3 498	1 726	1 772	902	483	419
Niederlenz	4 682	2 351	2 331	3 381	1 664	1 717	1 301	687	614
Othmarsingen	2 720	1 394	1 326	2 014	1 009	1 005	706	385	321
Rupperswil	5 398	2 767	2 631	4 244	2 130	2 114	1 154	637	517
Schafisheim	3 019	1 555	1 464	2 443	1 242	1 201	576	313	263
Seengen	3 871	1 928	1 943	3 408	1 669	1 739	463	259	204
Seon	5 129	2 521	2 608	3 786	1 799	1 987	1 343	722	621
Staufen	3 162	1 604	1 558	2 626	1 290	1 336	536	314	222
Bezirk Muri	35 324	17 936	17 388	29 448	14 646	14 802	5 876	3 290	2 586
Abtwil	994	498	496	869	426	443	125	72	53
Aristau	1 411	738	673	1 189	612	577	222	126	96
Auw	2 066	1 075	991	1 729	877	852	337	198	139
Beinwil (Freiamt)	1 111	548	563	995	484	511	116	64	52
Besenbüren	614	306	308	564	276	288	50	30	20
Bettwil	604	314	290	550	281	269	54	33	21
Boswil	2 801	1 415	1 386	2 259	1 103	1 156	542	312	230
Bünzen	1 025	515	510	883	422	461	142	93	49
Buttwil	1 209	604	605	1 086	546	540	123	58	65
Dietwil	1 306	680	626	1 120	564	556	186	116	70
Geltwil	200	105	95	171	88	83	29	17	12
Kallern	353	176	177	318	158	160	35	18	17
Merenschwand	3 450	1 810	1 640	2 848	1 453	1 395	602	357	245
Mühlau	1 095	557	538	915	458	457	180	99	81
Muri (AG)	7 621	3 809	3 812	5 978	2 930	3 048	1 643	879	764
Oberrüti	1 578	806	772	1 362	685	677	216	121	95
Rottenschwil	793	416	377	709	368	341	84	48	36
Sins	4 289	2 161	2 128	3 458	1 713	1 745	831	448	383
Waltenschwil	2 804	1 403	1 401	2 445	1 202	1 243	359	201	158
Bezirk Rheinfelden	47 478	23 778	23 700	35 480	17 363	18 117	11 998	6 415	5 583
Hellikon	802	392	410	755	365	390	47	27	20
Kaiseraugst	5 570	2 831	2 739	3 955	1 948	2 007	1 615	883	732
Magden	3 937	1 956	1 981	3 312	1 625	1 687	625	331	294
Möhlin	10 909	5 449	5 460	8 178	3 989	4 189	2 731	1 460	1 271
Mumpf	1 395	723	672	979	476	503	416	247	169
Obermumpf	1 050	539	511	919	461	458	131	78	53
Olsberg	357	191	166	310	168	142	47	23	24
Rheinfelden	13 344	6 618	6 726	9 149	4 403	4 746	4 195	2 215	1 980
Schupfart	809	423	386	707	368	339	102	55	47
Stein (AG)	3 150	1 598	1 552	1 901	934	967	1 249	664	585
Wallbach	1 922	964	958	1 649	826	823	273	138	135
Wegenstetten	1 081	544	537	967	479	488	114	65	49
Zeiningen	2 278	1 120	1 158	1 937	947	990	341	173	168
Zuzgen	874	430	444	762	374	388	112	56	56
Bezirk Zofingen	69 855	35 170	34 685	52 976	25 958	27 018	16 879	9 212	7 667
Aarburg	7 804	3 982	3 822	4 408	2 149	2 259	3 396	1 833	1 563
Attelwil	284	141	143	270	134	136	14	7	7
Bottenwil	797	383	414	731	349	382	66	34	32
Brittnau	3 888	1 950	1 938	3 489	1 709	1 780	399	241	158
Kirchleerau	840	422	418	749	375	374	91	47	44
Kölliken	4 315	2 142	2 173	3 506	1 689	1 817	809	453	356
Moosleerau	906	477	429	779	396	383	127	81	46
Murgenthal	2 928	1 508	1 420	2 350	1 197	1 153	578	311	267
Ofringen	13 483	6 798	6 685	8 815	4 253	4 562	4 668	2 545	2 123
Reitnau	1 269	646	623	1 107	549	558	162	97	65
Rothrist	8 852	4 475	4 377	6 941	3 410	3 531	1 911	1 065	846
Safenwil	3 741	1 877	1 864	2 932	1 452	1 480	809	425	384
Staffelbach	1 111	574	537	1 001	503	498	110	71	39

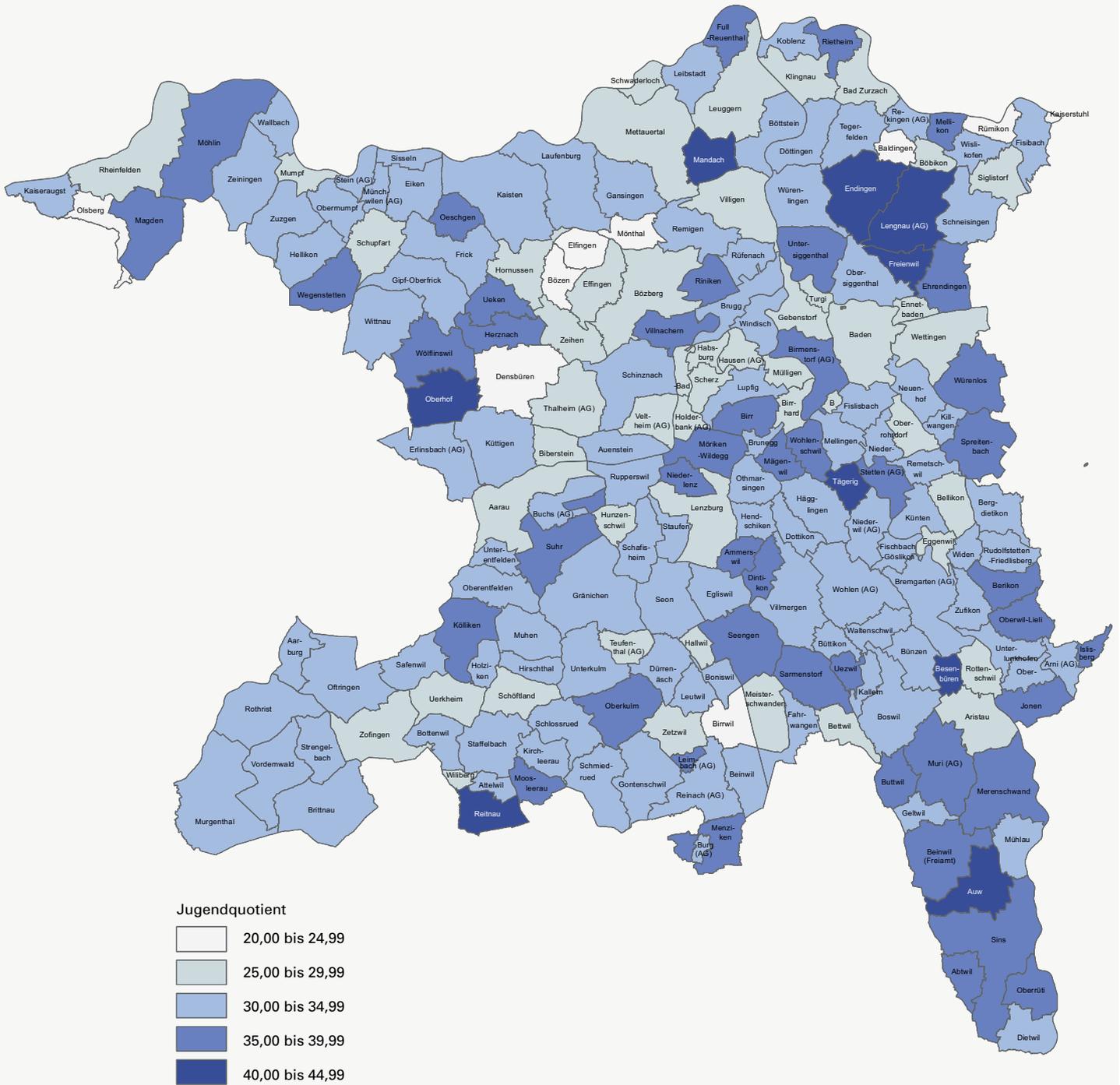
Bevölkerung nach Gemeinden, Nationalität und Geschlecht, 2016									
Gemeinde	Gesamtbevölkerung			schweizerische Bevölkerung			ausländische Bevölkerung		
	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen	Total	Männer	Frauen
Strengelbach	4 663	2 397	2 266	3 410	1 713	1 697	1 253	684	569
Uerkheim	1 366	684	682	1 226	607	619	140	77	63
Vordemwald	1 934	955	979	1 805	880	925	129	75	54
Wiliberg	167	92	75	162	88	74	5	4	1
Zofingen	11 507	5 667	5 840	9 295	4 505	4 790	2 212	1 162	1 050
Bezirk Zurzach	33 585	17 154	16 431	23 768	11 759	12 009	9 817	5 395	4 422
Bad Zurzach	4 164	2 095	2 069	2 551	1 214	1 337	1 613	881	732
Baldingen	275	133	142	248	120	128	27	13	14
Böbikon	170	91	79	157	83	74	13	8	5
Böttstein	3 948	2 050	1 898	2 315	1 159	1 156	1 633	891	742
Döttingen	3 849	1 974	1 875	2 263	1 113	1 150	1 586	861	725
Endingen	2 573	1 283	1 290	2 079	1 023	1 056	494	260	234
Fisibach	458	241	217	337	175	162	121	66	55
Full-Reuenthal	879	455	424	738	369	369	141	86	55
Kaiserstuhl	422	226	196	265	132	133	157	94	63
Klingnau	3 348	1 723	1 625	2 402	1 189	1 213	946	534	412
Koblentz	1 617	853	764	964	496	468	653	357	296
Leibstadt	1 270	658	612	885	439	446	385	219	166
Lengnau (AG)	2 679	1 333	1 346	2 287	1 136	1 151	392	197	195
Leuggern	2 118	1 052	1 066	1 728	845	883	390	207	183
Mellikon	256	130	126	218	104	114	38	26	12
Rekingen (AG)	939	496	443	651	331	320	288	165	123
Rietheim	744	379	365	460	225	235	284	154	130
Rümikon	314	172	142	207	100	107	107	72	35
Schneisingen	1 361	676	685	1 194	586	608	167	90	77
Siglistorf	639	327	312	500	253	247	139	74	65
Tegerfelden	1 204	624	580	1 007	505	502	197	119	78
Wislikofen	358	183	175	312	162	150	46	21	25

Methodische Hinweise

Nachdem der Bevölkerungsbestand des Kantons Aargau per 31.12.2012 erstmals auf der Basis des kantonalen Einwohnerregisters ermittelt wurde, wurden für das Jahr 2013 erstmals auch die Bevölkerungsmutationen (Zuzüge, Wegzüge, Geburten, Todesfälle, Einbürgerungen) registergestützt bestimmt. Damit konnte die bis zum 31.12.2012 geführte Fortschreibungsmethode vollständig abgelöst werden. Mit der Umstellung der kantonalen Bevölkerungsstatistik auf die Basis des kantonalen Einwohnerregisters wurde auch die Definition zur «ständigen ausländischen Wohnbevölkerung» an diejenige des Bundes angepasst. Soweit aus den Daten des kantonalen Einwohnerregisters ableitbar und in den Einwohnerregistern der Gemeinden enthalten, werden seit dem 31.12.2012, in Anlehnung an Art. 2d, Abs. 2 und 3 der «Verordnung über die eidgenössische Volkszählung (Volkszählungsverordnung)» vom 19. Dezember 2008 (Stand 1. Februar 2009) einerseits die ausländischen Staatsangehörigen ausserhalb des Asylprozesses mit einer Aufenthalts- oder Niederlassungsbewilligung für mindestens zwölf Monate oder Kurzaufenthaltsbewilligungen für eine kumulierte Aufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten und andererseits Personen im Asylprozess mit einer Gesamtaufenthaltsdauer von mindestens zwölf Monaten erfasst. Bei der agestrebten Abgrenzung ergeben sich aber insbesondere bei den Ausländerkategorien «Asylsuchender, Asylsuchende», «Vorläufig Aufgenommene» und «Schutzbedürftige» Probleme, weil das Einreisedatum einer Person in die Schweiz im kantonalen Einwohnerregister nicht geführt wird. Dies kann in Einzelfällen dazu führen, dass für die aufgeführten Ausländerkategorien auch Personen mit einer kumulierten Aufenthaltsdauer von unter 12 Monaten zur ständigen Wohnbevölkerung gezählt werden. Die kantonale Bevölkerungsstatistik weist ferner die Wohnbevölkerung am zivilrechtlichen Wohnsitz aus. Wochenaufenthalter werden nicht zur Wohnbevölkerung des Aufenthaltsorts gezählt.

Die im Jahr 2012 aussergewöhnlich hohe Zahl an Bereinigungen (Differenzbereinigung zum Vorjahresbestand nach Zuzählen von Geburten und Zuzügen bzw. nach Abzählen von Wegzügen und Todesfällen) ist auf die Umstellung der Bevölkerungsstatistik auf die Basis des kantonalen Einwohnerregisters zurückzuführen. Für das 2. Halbjahr 2012 resultierten 1'967 Bereinigungen aus der Umstellung der Bevölkerungsstatistik auf die neue Datengrundlage und 216 aus der bisher geführten Fortschreibungsmethode. Im Jahr 2016 betrug die Zahl der Bereinigungen noch 528. In Zusammenarbeit mit den Einwohnerkontrollen der Gemeinden wird weiterhin versucht, diese Zahl zu reduzieren und die Genauigkeit der Registerführung zu erhöhen, was im Zusammenhang mit einer verlässlichen Bevölkerungsprognostik von grosser Bedeutung ist.

G7 Jugendquotient in den aargauischen Gemeinden, per 31.12.2016



© Statistik Aargau

Daten zu dieser Publikation und weitere Informationen können von unserer Homepage www.ag.ch/statistik heruntergeladen werden.

Herausgeber und Bestellung bei:
 Kanton Aargau
 Departement Finanzen und Ressourcen
 Statistik Aargau
 Bleichemattstrasse 4
 5000 Aarau
 062 835 13 00

Auskunft und Tabellen zu dieser Publikation:
 Ruedi Steiner
 062 835 13 03
ruedi.steiner@ag.ch

www.ag.ch/statistik
 > Publikationen/statistikthemen

Publikationsreihe: stat.kurzinfo Nr. 47 | April 2017
ISSN: 2296-2964
Gestaltung: Statistik Aargau
Copyright: © 2017 Statistik Aargau